

850

ÖL-WACHSEMULSION

REGISTER 13

PRODUKTVORTEILE

- **Eignung:** Objektbereich mit hoher bis extremer Beanspruchung
- auf Basis von natürlichen Ölen sowie hochwertigen Naturwachsen
- erzeugt eine seidenglänzende, natürliche Oberflächenoptik
- mit Wachsen versetztes Einlassöl für saugfähige Holzböden
- oxydativ härtend
- rollbar und spachtelbar
- verarbeitungsfertig
- entspricht MED 96/98/EG über Schiffsausrüstungen schwerentflammbar gem. IMO FTPC Teil 5



ANWENDUNG



- für Holzfußboden aus Hart- und Weichhölzern
- für Dielen, Holzplaster, Industrieparkett, Schwingböden und Böden auf Heizestrichen
- für Korkböden
- für geeignete, geschliffene OSB Platten

EIGENSCHAFTEN

Farbe	bräunlich-gelblich
Dichte	ca. 0,89 g/cm³ bei 20 °C
Konsistenz	hochviskos
Reiniger (im frischen Zustand)	815 Handclean,
Verarbeitungsbedingungen	min. 15 °C Bodentemperatur, mind. 18°C Material- und Raumtemperatur, 35-75% rel. Luftfeuchtigkeit, empfohlen <65%
Auftragsweise	kurzfloorige Öl-Wachs-Velourwalze (75089) Doppelflächenspachtel 27 cm (75080)
Verbrauch	ca. 80 g/m² je nach Holzart und Beschaffenheit des Untergrundes (Hirnholz, liegende Fasern)
Zwischentrockenzeit	ca. 15 Stunden (über Nacht)
Erste vorsichtige Nutzung	nach ca. 3 - 5 Stunden nach dem 2. Auftrag
Endhärte	nach ca. 6 - 8 Tagen Teppiche erst nach 4 – 6 Wochen auflegen

850

Eurofinish Oil Wax

Beste Verarbeitbarkeit	innerhalb von ca. 5 Jahren, originalverpackt, Anbruch dicht verschließen und alsbald aufbrauchen
Lagerbedingungen	kühl und trocken, gut verschlossen bei Normaltemperatur (5-30 °C)
Frostempfindlich	nein
Kennzeichnung nach GHS	
Umwelt-/Arbeitsschutz	GISCODE: Ö 60 EMICODE: EC 1 DGNB: VOC 40,5 %, Qualitätsstufe:/quality level: 1 LEED: VOC 36 g/l
Sicherheitsdatenblatt	auf Anfrage erhältlich

UNTERGRUND

- Die zu imprägnierenden Oberflächen müssen sauber und ohne Reste von Öl, Wachs, Silicon und anderen haftungsmindernden Schichten sein.
- Bei Parkett werden nach dem Grobschliff die Fugen mit 870 Eurofiller Wood, gemischt mit Schleifstaub, verspachtelt.
- Der Feinschliff richtet sich nach der Holzart, um das Eindringvermögen von 850 Eurofinish Oil Wax zu gewährleisten, muss ein „Dichtschleifen“ der Oberfläche mit zu feinem Schleifmittel verhindert werden.
- Flächen- und Wandbereiche sind unbedingt gleichmäßig zu schleifen.
- Der Walzen- und Randschliff ist unbedingt mittels Schleifgitter zu egalisieren.

VERARBEITUNG

- Gebinde vor Gebrauch gut aufrühen.
- Den fertig geschliffenen und gesäuberten Holzboden mittels kurzflooriger Öl-Wachs-Velourswalze dünn und gleichmäßig mit 850 Eurofinish Oil Wax beschichten (ca. 60 g/m²).
- Bei weniger saugfähigen und/oder dichten Hölzern muss die Auftragsmenge abgesenkt werden, um eine klebefreie, gleichmäßige Trocknung zu erreichen.
- Im Zweifelsfall statt dem Walzenauftrag mehrere Spachtelaufträge (mit Padgang) vornehmen, bis der Oberflächenschutz und die Gleichmäßigkeit gewährleistet ist.
- Bei Normklima (20 °C/ 50% relative Luftfeuchte), ausreichender zugfreier Lüftung, beträgt die Trockenzeit ca. 15 Stunden (über Nacht).
- Bei Trocknungsverzögerung bedingt durch tiefere Temperaturen, ungenügende Lüftung, bestimmte Holzarten, ist die vollständige Trocknung abzuwarten.
- Um eine gleichmäßige Fläche zu erzeugen, muss 850 Eurofinish Oil Wax innerhalb 24 Stunden im 2. Arbeitsgang dünn gespachtelt (Doppelfächenspachtel, ca. 15-20g/m²) und sofort mittels weißen Pad, einmassiert/ausgepaddet werden.
- Da der Spachtelauftrag sehr schnell trocknet, muss je nach Flächengröße mit mehreren Einscheibenmaschinen oder abschnittsweise gearbeitet werden.
- Je nach Holzaugfähigkeit kann ein zweiter Spachtelauftrag notwendig werden.
- Bei Exotenhölzern kann bedingt durch Inhaltsstoffe eine Verzögerung der Trocknung eintreten (z.B. Doussie/Afzelia, Jatoba, Kambala-Iroko, Meranti, Merbau). Hier unbedingt Vorversuche vornehmen, ggf. mit 879 Eurofinish Oil grundieren.
- Die 850 Eurofinish Wax Oil ist nicht geeignet für Ipe, Afrormosia, Mahagoni, brasil-Nussbaum, Palisander und Wenge, da hier keine ausreichend schnelle Durchtrocknung erfolgt. Dafür 869 Eurofinish Oil Duo verwenden.
- Bei Akazie, Bambus, Räuchereiche, Eukalyptus, Kempas, Olive, Teak und Tigerwood ist auf einen sehr dünnen und sparsamen Auftrag zu achten.
- Bei Kork und OSB Platten ist bedingt durch die Oberflächenstruktur und die damit verbundene erhöhte Auftragsmenge eine längere Trockenzeit zu erwarten.
- Im Überschuss aufgetragenes Material verursacht langsamere Trocknung der Oberfläche und ggf. leichte Oberflächenklebrigkeit. Deshalb ggf. vorhandenen Überschuss sorgfältig aufnehmen, bei Bedarf diese Stellen umgehend mit 879 Eurofinish Oil nachbehandeln und erneut auspadden.
- Alternativ kann als erster Arbeitsgang die Fläche gespachtelt und sofort mit weißem Pad einmassiert werden.
- Am Folgetag erfolgt nach Durchtrocknung ein überwalzen mittels Öl-Wachs-Velourwalze ohne weiteres Einpadden.
- Diese Vorgehensweise ist insbesondere bei letztergenannten, problematischen Holzarten anzuwenden.
- Beschädigte Stellen können nach einer Reinigung durch Nachölen ohne Abschleifen der Fläche repariert werden.

850

Eurofinish Oil Wax

HINWEISE

- Technische Information und Sicherheitsdatenblätter mitverwendeter Verlegewerkstoffe und Beläge/Parkett sind zu beachten!
- Nach DIN 18356 sind imprägnierte Parkettböden laufend zu pflegen.
- Hierfür empfehlen wir unsere 861 Euroclean Milk und 892 Euroclean Soap.
- Spezielle Pflegeanweisung beachten und dem Nutzer nachweislich zur Kenntnis geben.
- Verunreinigungen durch 850 Eurofinish Oil Wax möglichst rasch, Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit 815 Handclean reinigen.
- Mit dem flüssigen Produkt getränktes Lappen nach Gebrauch sofort auswaschen oder in einem luftdicht geschlossenem Metallgefäß aufbewahren. Selbstentzündungsgefahr!
- Hinweise im Sicherheitsdatenblatt beachten!
- Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt von VOC beträgt im gebrauchsfertigen Zustand in der Produktkategorie A/i: 500 g/l (2010). Der max. Gehalt dieses Produktes ist < 500 g/l VOC.

VERSANDPACKUNGEN

2,5 l Einweggebinde netto (144/Palette)

ZUR BESONDEREN BEACHTUNG

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung /Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden.

Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die sich auf Normbedingungen beziehen und aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit!

Stand 2011-05-30
ersetzt Ausgabe vom 14. Dezember 2010

Version Nr.:06
75740_850
Revision Formular TI: V05